https://blz.li/4717

LeineBlitz
blitzschnell informiert

ELEKTROLADEINITIATIVE: PATTENSEN SOLL ÖFFENTLICHE LADESÄULEN BEKOMMEN

Veröffentlicht am 10.12.2020 um 09:03 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Pattensen wird durch die lokale Initiative "ELLI" (Elektroladeinitiative Pattensen) mit verschiedenen Partnern die Elektromobilität in Pattensen aktiv voranbringen. . Pattensen ist die einzige Kommune in der Region Hannover, in der noch keine öffentlichen Elektroladesäulen errichtet wurden. Diesen Umstand hat die Stadt Pattensen zum Anlass genommen und wird durch eine lokale Initiative einen aktiven Beitrag zur Förderung der Elektromobilität leisten. "Wir freuen uns mitteilen zu können, dass die Stadt Pattensen mit einer eigenen Initiative zur Elektromobilität, die Ladeinfrastruktur im Stadtgebiet voranbringen wird", berichtete Wirtschaftsförderer Arne Schütt am Montag.Der Ansatz der Elli besteht darin, dass mehrere Akteure in der Elektromobilität zusammengebracht werden. So sollen verschiedene einzelne Maßnahmen gebündelt werden, um gemeinsame Synergieeffekte zu erzielen und damit die Elektromobilität in Pattensen zu fördern. Einen ersten Beitrag wird die Stadtversorgung Pattensen (SVP) leisten. Im ersten Halbjahr 2021 wird die SVP im Stadtgebiet Pattensen zwei Ladesäulen errichten. Da es sich hierbei um Ladesäulen auf öffentlichen Parkplätzen handeln soll, werden die Standorte im kommenden Sitzungslauf den politischen Gremien vorgestellt. Angedacht sind zwei Säulen m Pattenser Bad sowie am Parkplatz Marienstraße. Es handelt sich hierbei um eine weitere Maßnahme des SVP im Rahmen der Klimaschutzförderung. In der Vergangenheit hat die SVP bereits verschiedene Projekte umgesetzt und fördert über die bekannte Förderrichtlinie Maßnahmen zur energetischen Sanierung von Wohngebäuden in Pattensen. Damit werden 30 000 Euro in die örtliche Ladeinfrastruktur investiert. Unterstützt wird die SVP durch die Förderrichtlinie "Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge" des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMWI), welche etwa 30 Prozent der Investitionskosten trägt. Weitere private und öffentliche Partner haben ihre Mitarbeit bereits zugesagt oder entsprechendes Interesse bekundet. Das Calenberg Center bereitet den eigenwirtschaftlichen Aufbau von Ladesäulen auf seinem Parkplatz vor. Auch die Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG plant an ihrer Filiale in Pattensen Ladepunkte zu errichten. Die Klimaschutzagentur Region Hannover wird durch E-Mobilitäts-Check's Privathaushalte und Unternehmen bei dem Aufbau privater Ladeinfrastruktur beraten. Zusätzlich möchte die Stadt Pattensen auf das Förderprogram für Privatpersonen der KFW aufmerksam machen: Ladestationen für Elektroautos - Wohngebäude. Die Stadt Pattensen freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und lädt weitere Akteure dazu ein sich zu beteiligen. Ansprechpartner hierfür ist Wirtschaftsförderer der Stadt, Herr Schütt (eMail: schuett@pattensen.de, Telefon: 0 51 01/10 01 102).